

Die wichtigsten Informationen zur Prüfertätigkeit in der IHK Darmstadt

Welche Voraussetzungen müssen Prüfer/-innen mitbringen?

- fundierte fachliche Kompetenz und Erfahrung im Prüfungsberuf (z.B. entsprechender Berufsabschluss, berufliche Erfahrung)
- aktuelle berufsbezogene Tätigkeit
- pädagogisches Gespür
- Sach- und Methodenkompetenz
- Verschwiegenheit sowie Urteilsvermögen
- Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zur Teamarbeit und zur Teilnahme an IHK-Prüferschulungen

In welchen Prüfungen setzt die IHK ehrenamtliche Prüfer/-innen ein?

- IHK-Berufe in der [Dualen Ausbildung](#)
- Abschlüsse in der [Höheren Berufsbildung](#)
- [Ausbildereignungsprüfungen](#) (AEVO)

Bitte beachten Sie, dass Sie nur in den Berufen als Prüfer/-in eingesetzt werden können, in denen Sie über die fachliche Eignung verfügen. Der Bedarf an Prüfer/-innen ist je nach Beruf sehr unterschiedlich.

Welche Aufgaben erfüllen Prüfer/-innen?

Als Prüfer/-in arbeiten Sie stets in einem Team - einem IHK-Prüfungsausschuss. Der Prüfungsausschuss ermittelt und bewertet Prüfungsleistungen und entscheidet verbindlich über Prüfungsergebnisse.

Gemeinsam sorgen Sie für ein kompetentes und faires Prüfungsverfahren. Zu den Aufgaben eines Prüfungsausschusses zählen:

- ggf. Prüfungsaufgaben erstellen (schriftliche / mündliche Prüfungen)
- Prüfungsaufgaben korrigieren und begutachten
- Projektarbeiten und Präsentationen bewerten
- Prüfungsgespräche führen
- Aufsicht bei Prüfungen führen

Erfolgt eine Freistellung durch den Arbeitgeber?

Prüfende sind nach § 40 Abs. 6a BBiG von ihrem Arbeitgeber unter bestimmten Voraussetzungen von der Erbringung der Arbeitsleistung freizustellen.

Wie hoch ist der Zeitaufwand für eine Prüfertätigkeit?

In der Regel finden mehrere Prüfungen pro Jahr statt. Diese können sich jeweils auch über mehrere Tage erstrecken. Ein Prüfer muss deshalb bereit und in der Lage sein, die Zeit für die aktive Teilnahme an den Prüfungen aufzubringen.

Durchschnittlich sind Sie 2-5 Tage jährlich im Einsatz. Ihren zeitlichen Aufwand bestimmen Sie in Abstimmung mit der IHK, er variiert je nach Ausbildungsberuf oder Weiterbildungsprofil.

Wie wird der Aufwand entschädigt?

Eine Prüfertätigkeit ist ein Ehrenamt. Die Höhe der Aufwandsentschädigung richtet sich nach dem JVEG (Justizvergütungs- und Entschädigungsgesetz) und beträgt zurzeit 7,00 Euro pro Stunde. Fahrtkosten zum Prüfungsort werden mit 0,42 Euro pro gefahrenen Kilometer entschädigt.

Wie erfolgt die Vorbereitung angehender Prüfer/-innen?

Neue Prüfer/-innen werden zu Beginn ihrer Tätigkeit [von uns geschult](#). Als Hospitant in einer Prüfung haben Sie die Möglichkeit, Ihre neue Aufgabe kennenzulernen. Sie blicken Kollegen über die Schulter und profitieren von deren Erfahrung. Umfangreiches Informationsmaterial erleichtert die Einarbeitung.

Wie werde ich Prüfer/-in bei der IHK Darmstadt?

- Über das [Kontaktformular](#) melden Sie uns Ihr Interesse an einer Prüfertätigkeit unter Angabe der möglichen Prüfungsberufe/-bereiche.
- Sie erhalten von uns eine E-Mail als Eingangsbestätigung mit den Zugangsdaten zum [Online Prüferportal](#).
- Im Prüferportal vervollständigen Sie innerhalb von 2 Wochen Ihre Daten und laden dort Ihren tabellarischen Lebenslauf (beruflicher Werdegang), sowie das Zeugnis Ihres höchsten, fachlich einschlägigen Aus-, Weiterbildungs- oder Studienabschlusses hoch.
- Nach Eingang Ihrer Unterlagen prüfen wir Ihre fachliche Eignung für eine Prüfertätigkeit und den Bedarf im vorgesehenen Prüfungsberufe/-bereiche.
- Ggf. klären wir offene Fragen mit Ihnen telefonisch.
- Stimmen die Voraussetzungen für eine Prüfertätigkeit, laden wir Sie zur Hospitation in einen Prüfungsausschuss ein.
- Eine Rückmeldung auf Ihre Bewerbung und die Einladung zur Hospitation kann mehrere Wochen dauern (Abhängig von Prüfungsterminen).
- Danach kann die Berufung in einen Prüfungsausschuss erfolgen, in der Regel zunächst als stellvertretendes Mitglied.
- Zur Vorbereitung auf Ihren ersten Prüferinsatz laden wir Sie zur Teilnahme an unserem kostenlosen eintägigen Prüferseminar ein.

Gerne stehen wir für weitere Fragen zur Verfügung.

Kontakt über:

prueferberufung@darmstadt.ihk.de

Telefon: 06151 871-1289

PC-Fax: 06151 871-21289

[Kontaktformular zur Meldung als Prüferinteressent/-in](#)